

Neue Tierseuchenmeldeverordnung

Was Tierheilpraktikerinnen und Tierheilpraktiker wissen müssen

Am 10. März 2026 wurde die Verordnung zur Neuregelung des Tierseuchenmelderechts im Bundesgesetzblatt veröffentlicht. Damit wird das bisherige System aus Anzeige- und Meldepflicht grundlegend neu strukturiert.

Bisher war das Tierseuchenmelderecht in Deutschland auf mehrere Verordnungen verteilt, insbesondere auf die Verordnung über anzeigepflichtige und die Verordnung über meldepflichtige Tierkrankheiten.

Diese Regelungen werden nun zusammengeführt und systematisch neu gefasst.

Kern der Reform ist ein zweistufiges System:

- **Allgemeine Meldepflicht (§ 3)**
- **Zusätzliche Meldepflicht (§ 4)**

Der bisherige Begriff der „Anzeigepflicht“ entfällt vollständig.

Inhaltlich entspricht die allgemeine Meldepflicht weitgehend der früheren Anzeigepflicht, ist jedoch klarer strukturiert und im Zuge der Anpassung an das europäische Tiergesundheitsrecht neu gefasst worden.

§ 3 Allgemeine Meldepflicht: Verdacht genügt

Die allgemeine Meldepflicht betrifft die in Anlage 1 und 2 gelisteten Tierseuchen (siehe Tabellen am Ende dieses Dokuments). Sie greift bereits beim begründeten Verdacht einer entsprechenden Seuche und erfordert keinen gesicherten Nachweis.

Für die Praxis bedeutet das: Stellt eine Tierheilpraktikerin oder ein Tierheilpraktiker im Rahmen der beruflichen Tätigkeit klinische Anzeichen oder epidemiologische Hinweise fest, die auf eine gelistete Seuche hindeuten, muss dies unverzüglich der zuständigen Behörde – in der Regel dem Veterinäramt – gemeldet werden.

Zu den erfassten Seuchen zählen klassische hochkontagiöse Erkrankungen wie:

- Maul- und Klauenseuche
- Afrikanische und Klassische Schweinepest
- Hochpathogene Aviäre Influenza
- Afrikanische Pferdepest

Darüber hinaus sind zahlreiche weitere Erkrankungen bei Wiederkäuern, Schweinen, Equiden, Vögeln, Bienen, Fischen, Kriebtieren und Amphibien gelistet.

Wer ist meldepflichtig bei der allgemeinen Meldepflicht (§3)?

Die Verordnung benennt den Kreis der Verpflichteten ausdrücklich. Bei der allgemeinen Meldepflicht sind insbesondere meldepflichtig:

- Tierärztinnen und Tierärzte
- Tierhalterinnen und Tierhalter
- Unternehmer bzw. Leiter von Tierhaltungen oder Betrieben
- Öffentliche und private Untersuchungsstellen, hierzu zählen die Tierheilpraktiker
- Gewerbsmäßige Tiertransportunternehmer
- Jagdausübungsberechtigte
- Fischereiberechtigte
- Futtermittelkontrolleure

Die Meldepflicht besteht unabhängig vom Tätigkeitsfeld (z.B. kurativ, bestandsbetreuend oder amtlich). Maßgeblich ist allein, dass Sie im Rahmen Ihrer beruflichen Tätigkeit Kenntnis von einem meldepflichtigen Sachverhalt erlangen.

Mehrere Beteiligte können nebeneinander meldepflichtig sein.

Die eigene Pflicht entfällt nicht dadurch, dass eine andere Person ebenfalls meldepflichtig ist.

§ 4 Zusätzliche Meldepflicht; Nachweis erforderlich

Die zusätzliche Meldepflicht nach § 4 betrifft die in Anlage 3 genannten Tierkrankheiten.

Hier ist die Schwelle höher: Eine Meldung ist erst bei Nachweis des Erregers oder der Krankheit erforderlich. Ein bloßer klinischer Verdacht genügt somit nicht.

Meldepflichtig sind hier insbesondere:

- Leiterinnen und Leiter von Untersuchungs- und Forschungseinrichtungen
- Tierärztinnen und Tierärzte, die entsprechende Nachweise führen oder erhalten

Vereinheitlichte Meldeinhalte

Folgende Inhalte sind bei einer Meldung erforderlich:

- Bezeichnung der Seuche
- Datum der Feststellung
- Betroffene Tierart
- Anzahl der betroffenen Tiere
- Standort bzw. Betrieb
- Gründe für den Verdacht
- Bei Labornachweis: Erreger und Untersuchungsmethode
- Kontaktdaten der meldenden Person

Die Meldung hat unverzüglich zu erfolgen. Eine bestimmte Form ist jedoch nicht vorgeschrieben. In der Praxis erfolgt die Meldung meist telefonisch oder elektronisch.

Was sich konkret ändert:

Die Neuregelung bedeutet vor allem eine Anpassung an die überarbeitete Seuchenliste und die konsolidierte Rechtsgrundlage. Der Katalog der gelisteten Erkrankungen wurde aktualisiert und teilweise neu eingeordnet. So gilt beispielsweise die Rindersalmonellose nicht mehr als besonders relevante, allgemein meldepflichtige Seuche im Sinne der früheren Anzeigepflicht, sondern wird im neuen System nur als zusätzlich meldepflichtig eingeordnet.

Das grundlegende Prinzip bleibt jedoch unverändert: Tierärztinnen und Tierärzte sind weiterhin zentrale Akteure bei der frühzeitigen Erkennung von Tierseuchen und verpflichtet, bei begründetem Verdacht auf eine Seuche mit allgemeiner Meldepflicht unverzüglich die zuständige Behörde zu informieren.

Verordnung über die Meldung von Seuchen bei Tieren

(Tierseuchenmeldeverordnung - TierSeuchMeldV)

<https://www.buzer.de/TierSeuchMeldV.htm>

Anlage 1 Seuchen, die nach § 3 zu melden sind

Teil 1 – Landtiere

1	2	3
Nr.	Seuchen	Arten und Artengruppen
Abschnitt 1		
Nach Artikel 5 Absatz 1 der Verordnung (EU) 2016/429 in der Fassung vom 25. Juli 2018 gelistete Seuchen		
1.	Maul- und Klauenseuche	Paarhufer, Rüsseltiere Artiodactyla, Proboscidea
2.	Klassische Schweinepest	Schweine, Nabelschweine Suidae, Tayassuidae
3.	Afrikanische Schweinepest	Schweine Suidae
4.	Hochpathogene Aviäre Influenza (Geflügelpest)	Vögel, Säugetiere Aves, Mammalia
5.	Afrikanische Pferdepest	Equiden Equidae
6.	Infektion mit <i>Brucella abortus</i> , <i>B. melitensis</i> , <i>B. suis</i>	Rinder, Schafe, Ziegen, Schweine Bison ssp., Bos ssp., Bubalus ssp., Ovis ssp., Capra ssp., Suidae
7.	Infektion mit dem Mycobacterium- tuberculosis-Komplex (<i>M. bovis</i> , <i>M. caprae</i> , <i>M. tuberculosis</i>)	Rinder Bison ssp., Bos ssp., Bubalus ssp.
8.	Infektion mit dem Tollwut-Virus (RABV)	Säugetiere Mammalia
9.	Infektiöse Bovine Rhinotracheitis/Infektiöse Pustulöse Vulvovaginitis	Rinder Bison ssp., Bos ssp., Bubalus ssp.
10.	Bovine Virus Diarrhoe	Rinder Bison ssp., Bos ssp., Bubalus ssp.
11.	Enzootische Leukose der Rinder	Rinder Bison ssp., Bos ssp., Bubalus ssp.
12.	Infektion mit dem Virus der Aujeszkyschen Krankheit	Schweine Suidae

1	2	3
Nr.	Seuchen	Arten und Artengruppen
13.	Milzbrand	Unpaarhufer, Paarhufer, Rüsseltiere Perissodactyla, Artiodactyla, Proboscidea
14.	Ebola-Virus-Infektion	Menschenaffen, Schweine Nichtmenschliche Primaten, Suidae
15.	Infektion mit dem Rinderpest-Virus	Paarhufer Artiodactyla
16.	Infektion mit dem Rifttal-Fieber-Virus	Unpaarhufer, Gabelhornträger, Hornträger, Kamele, Hirsche, Giraffenartige, Flusspferde, Moschustiere, Rüsseltiere Perissodactyla, Antilocapridae, Bovidae, Camelidae, Cervidae, Giraffidae, Hippopotamidae, Moschidae, Proboscidea
17.	Infektion mit dem Virus der Pest der kleinen Wiederkäuer	Schafe, Ziegen, Kamele, Hirsche Ovis ssp., Capra ssp., Camelidae, Cervidae
Nach Artikel 11 der Verordnung (EG) Nr. 999/2001 in der Fassung vom 19. Februar 2025		
18.	Transmissible spongiforme Enzephalopathie	Alle Tierarten
Nicht nach EU-Recht gelistete Seuchen		
19.	Mpox	Säugetiere Mammalia
Abschnitt 2		
Nach Artikel 5 Absatz 1 der Verordnung (EU) 2016/429 in der Fassung vom 25. Juli 2018 gelistete Seuchen		
1.	Infektion mit dem Virus der Epizootischen Hämorrhagie	Gabelhornträger, Hornträger, Kamele, Hirsche, Giraffenartige, Moschustiere, Hirschferkel Antilocapridae, Bovidae, Camelidae, Cervidae, Giraffidae, Moschidae, Tragulidae
2.	Infektion mit dem Virus der Blauzungkrankheit (Serotypen 1-24)	Gabelhornträger, Hornträger, Kamele, Hirsche, Giraffenartige, Moschustiere, Hirschferkel Antilocapridae, Bovidae, Camelidae, Cervidae, Giraffidae, Moschidae, Tragulidae
3.	Surra (Trypanosoma evansi)	Equiden, Paarhufer Equidae, Artiodactyla
4.	Japanische Enzephalitis	Equiden, Vögel, Schweine Equidae, Aves, Suidae
5.	West-Nil-Fieber	Equiden, Vögel Equidae, Aves
6.	Infektion mit dem Virus der Lumpy-skin-Krankheit	Rinder, Schafe, Ziegen Bison ssp., Bos ssp., Bubalus ssp., Ovis ssp., Capra ssp.
7.	Infektion mit Mycoplasma mycoides subsp. mycoides SC (Lungenseuche der Rinder)	Rinder, Kaffernbüffel (Afrikanischer Büffel) Bison ssp., Bos ssp., Bubalus ssp., Syncerus caffer
8.	Bovine Genitale Campylobakteriose	Rinder Bison ssp., Bos ssp., Bubalus ssp.

1	2	3
Nr.	Seuchen	Arten und Artengruppen
9.	Trichomonadose	Rinder Bison ssp., Bos ssp., Bubalus ssp.
10.	Pockenseuche der Schafe und Ziegen	Gabelhornträger, Hornträger, Kamele, Hirsche, Giraffenartige, Moschustiere, Hirschferkel Antilocapridae, Bovidae, Camelidae, Cervidae, Giraffidae, Moschidae, Tragulidae
11.	Infektion mit <i>Mycoplasma capricolum</i> subsp. <i>capripneumoniae</i> (Lungenseuche der Ziegen)	Schafe, Ziegen, Gazellen Ovis ssp., Capra ssp., Gazella ssp.
12.	Infektion mit <i>Burkholderia mallei</i> (Rotz)	Equiden, Ziegen, Kamele Equidae, Capra ssp., Camelidae
13.	Ansteckende Blutarmut der Einhufer	Equiden Equidae
14.	Beschälseuche	Equiden Equidae
15.	Venezolanische Pferdeenzephalomyelitis	Equiden Equidae
16.	Östliche und Westliche Pferdeenzephalomyelitis	Equiden Equidae
17.	Infektion mit dem Virus der Newcastle-Krankheit	Vögel Aves
18.	Infektion mit den niedrigpathogenen Viren der Aviären Influenza	Vögel (gehaltene Tiere) Aves (gehaltene Tiere)
19.	Befall mit <i>Aethina tumida</i> (Kleiner Bienenbeutenkäfer)	Honigbienen, Hummeln Apis, Bombus ssp.
20.	Amerikanische Faulbrut	Honigbienen Apis
21.	Befall mit der <i>Tropilaelaps</i> ssp.	Honigbienen Apis
Nicht nach EU-Recht gelistete Seuchen		
22.	Infektion mit anderen Lyssaviren als dem Tollwut-Virus (EBLV etc.)	Säugetiere Mammalia

Teil 2 – Wassertiere

1	2	3
Nr.	Seuchen	Arten und Artengruppen
Nach Artikel 5 Absatz 1 der Verordnung (EU) 2016/429 in der Fassung vom 25. Juli 2018 gelistete Seuchen		
1.	Epizootische Hämatopoetische Nekrose	Ameiurus melas, Bidyanus bidyanus, Esox lucius, Galaxias olidus, Gambusia affinis, Gambusia holbrooki, Macquaria australasica, Melanotaenia fluviatilis, Oncorhynchus mykiss, Perca fluviatilis, Sander lucioperca
2.	Virale Hämorrhagische Septikämie	Alosa immaculata, Ameiurus nebulosus, Ambloplites rupestris, Ammodytes hexapterus, Aplodinotus grunniens, Centrolabrus exoletus, Clupea harengus, Clupea pallasii pallasii, Coregonus artedii, Coregonus clupeaformis, Coregonus lavaretus, Ctenolabrus rupestris, Cyclopterus lumpus, Cymatogaster aggregata, Dorosoma cepedianum, Danio rerio, Engraulis encrasicolus, Esox lucius, Esox masquinongy, Fundulus heteroclitus, Gadus macrocephalus, Gadus morhua, Gaidropsarus vulgaris, Gasterosteus aculeatus, Labrus bergylta, Labrus mixtus, Lampetra fluviatilis, Lepomis gibbosus, Lepomis macrochirus, Limanda limanda, Merlangius merlangus, Micropterus dolomieu, Micropterus salmoides, Micromesistius poutassou, Morone americana, Morone chrysops, Morone saxatilis, Mullus barbatus, Neogobius melanostomus, Notropis atherinoides, Notropis hudsonius, Oncorhynchus kisutch, Oncorhynchus mykiss, Oncorhynchus mykiss x Oncorhynchus kisutch Hybriden, Oncorhynchus tshawytscha, Paralichthys olivaceus, Perca flavescens, Pimephales notatus, Pimephales promelas, Platichthys flesus, Pleuronectes platessa, Pomatoschistus minutus, Pomoxis nigromaculatus, Raja clavata, Salmo marmoratus, Salmo salar, Salmo trutta, Salvelinus namaycush, Sander vitreus, Sardina pilchardus, Sardinops sagax, Scomber japonicus, Scophthalmus maximus, Solea senegalensis, Sprattus sprattus, Symphodus melops, Thaleichthys pacificus, Trachurus mediterraneus, Trisopterus esmarkii, Thymallus thymallus, Uranoscopus scaber
3.	Infektiöse Hämatopoetische Nekrose	Esox lucius, Onchorynchus clarkii, Oncorhynchus keta, Oncorhynchus kisutch, Oncorhynchus masou, Oncorhynchus mykiss, Oncorhynchus nerka, Oncorhynchus tshawytscha, Salmo marmoratus, Salvelinus namaycush, Salmo salar, Salmo trutta, Salvelinus alpinus, Salvelinus fontinalis
4.	Infektion mit dem HPR-deletierten Virus der Ansteckenden Blutarmut der Lachse	Oncorhynchus mykiss, Salmo salar, Salmo trutta
5.	Infektion mit Microcytos mackini	Crassostrea gigas, Crassostrea sikamea, Ostrea edulis
6.	Infektion mit Perkinsus marinus	Crassostrea gigas, Crassostrea virginica

1	2	3
Nr.	Seuchen	Arten und Artengruppen
7.	Infektion mit dem Taura-Syndrom-Virus	Metapenaeus ensis, Penaeus aztecus, Penaeus monodon, Penaeus setiferus, Penaeus stylirostris, Penaeus vannamei
8.	Infektion mit dem Virus der Gelbkopf-Krankheit	Metapenaeus affinis, Penaeus monodon, Palaemonetes pugio, Penaeus stylirostris, Penaeus vannamei
9.	Infektion mit dem Virus der Weißpünktchenkrankheit	Alle zehnfüßigen Krebstiere (Ordnung der Dekapoden)

Teil 3 – Sonstige Tiere

1	2	3
Nr.	Seuchen	Arten und Artengruppen
Nach Artikel 5 Absatz 1 der Verordnung (EU) 2016/429 in der Fassung vom 25. Juli 2018 gelistete Seuchen		
1.	Infektion mit Batrachochytrium salamandrivorans	Schwanzlurche Caudata

Anlage 2 Weitere Seuchen, die nach § 3 zu melden sind

Teil 1 – Landtiere

1	2	3
Nr.	Seuchen	Arten und Artengruppen
Nach Artikel 5 Absatz 1 der Verordnung (EU) 2016/429 in der Fassung vom 25. Juli 2018 gelistete Seuchen		
1.	Infektion mit Brucella abortus, B. melitensis, B. suis	Paarhufer (außer Rinder, Schafe, Ziegen, Schweine), Einhufer, Raubtiere, Hasenartige Artiodactyla (außer Bison ssp., Bos ssp., Bubalus ssp., Ovis ssp., Capra ssp., Suidae), Perissodactyla, Carnivora, Lagomorpha
2.	Infektion mit dem Mycobacterium-tuberculosis-Komplex (M. bovis, M. caprae, M. tuberculosis)	Säugetiere (außer Rinder) Mammalia (außer Bison ssp., Bos ssp., Bubalus ssp.)
3.	Befall mit Echinococcus multilocularis	Hundeartige Canidae
4.	Paratuberkulose	Rinder, Schafe, Ziegen, Kamele, Hirsche Bison ssp., Bos ssp., Bubalus ssp., Ovis ssp., Capra ssp., Camelidae, Cervidae
5.	Q-Fieber	Rinder, Schafe, Ziegen Bison ssp., Bos ssp., Bubalus ssp., Ovis ssp., Capra ssp.

1	2	3
Nr.	Seuchen	Arten und Artengruppen
6.	Infektiöse Bovine Rhinotracheitis/Infektiöse Pustulöse Vulvovaginitis	Kamele, Hirsche Camelidae, Cervidae
7.	Infektiöse Epididymitis (Brucella ovis)	Schafe, Ziegen Ovis ssp., Capra ssp.
8.	Infektion mit dem Virus der Equinen Viralen Arteritis	Equiden Equidae
9.	Ansteckende Pferdemetritis (CEM)	Equiden Equidae
10.	Infektion mit dem Virus des Seuchenhaften Spätaborts der Schweine	Schweine Suidae
11.	Mykoplasmosse des Geflügels (Mycoplasma gallisepticum und M. meleagridis)	Huhn, Truthuhn Gallus gallus, Meleagris gallopavo
12.	Infektion mit Salmonella Pullorum, S. Gallinarum, S. arizonae (außer Salmonellen, für die eine Mitteilungspflicht nach § 4 der <u>Geflügel-Salmonellen-Verordnung</u> besteht)	Huhn, Truthuhn, Helmpferlhuhn, Wachtel, Fasan, Rebhuhn, Enten Gallus gallus, Meleagris gallopavo, Numida meleagris, Coturnix coturnix, Phasianus colchicus, Perdix perdix, Anas ssp.
13.	Infektion mit den niedrigpathogenen Viren der aviären Influenza	Vögel (wild lebende Tiere) Aves (wild lebende Tiere)
14.	Chlamydiose der Vögel	Papageienartige Psittaciformes
15.	Befall mit Varroa spp. (Varroose)	Honigbienen Apis

Teil 2 – Wassertiere

1	2	3
Nr.	Seuchen	Arten und Artengruppen
Nach Artikel 5 Absatz 1 der Verordnung (EU) 2016/429 in der Fassung vom 25. Juli 2018 gelistete Seuchen		
1.	Koi-Herpesvirus-Infektion	Alle Varianten und Unterarten von Cyprinus carpio und Cyprinus-carpio-Hybriden, z. B. Cyprinus carpio × Carassius auratus, Cyprinus carpio × Carassius carassius
2.	Infektion mit Bonamia exitiosa	Crassostrea ariakensis, Crassostrea virginica, Ostrea puelchana, Ostrea angasi, Ostrea chilensis, Ostrea equestris, Ostrea edulis, Ostrea lurida
3.	Infektion mit Bonamia ostreae	Crassostrea ariakensis, Ostrea chilensis, Ostrea edulis
4.	Infektion mit Marteilia refringens	Chamelea gallina, Ostrea edulis, Ostrea stentina, Solen marginatus, Xenostrobus securis

Anlage 3
Seuchen, die nach § 4 zu melden sind

Landtiere

1	2	3
Nr.	Seuchen	Arten und Artengruppen
Zoonosen in Übereinstimmung mit Richtlinie 2003/99/EG		
1.	Infektion mit SARS-CoV-2	Alle Tierarten
2.	Tuberkulose (Infektion mit <i>M. microti</i> , <i>M. africanum</i> , <i>M. pinnipedii</i> , <i>M. orygis</i> , <i>M. mungi</i> , <i>M. suricattae</i>)	Säugetiere, Vögel Mammalia, Aves
3.	Salmonellose/ <i>Salmonella</i> ssp. (außer <i>Salmonellen</i> , für die eine Mitteilungspflicht nach § 4 der Geflügel-Salmonellen-Verordnung oder Anlage 2 Nr. 12 besteht)	Säugetiere, Vögel Mammalia, Aves
4.	Campylobacteriose (thermophile <i>Campylobacter</i>)	Säugetiere, Vögel Mammalia, Aves
5.	Leptospirose	Säugetiere Mammalia
6.	Befall mit <i>Echinococcus multilocularis</i>	Säugetiere außer Hundartige Mammalia außer Canidae
7.	Echinokokkose (außer Befall mit <i>E. multilocularis</i>)	Säugetiere Mammalia
8.	Bornavirus-Infektionen der Säugetiere	Säugetiere Mammalia
9.	Säugerpocken (Orthopoxinfektion)	Säugetiere Mammalia
10.	Listeriose (<i>Listeria monocytogenes</i>)	Huftiere Ungulata
11.	Infektion mit Verotoxin bildenden <i>Escherichia coli</i>	Paarhufer Artiodactyla
12.	Toxoplasmose	Rinder, Schafe, Ziegen, Kamele, Hirsche, Schweine, Katzen, Hasenartige, Huhn, Truthuhn, Enten, Gänse <i>Bison</i> ssp., <i>Bos</i> ssp., <i>Bubalus</i> ssp., <i>Ovis</i> ssp., <i>Capra</i> ssp., <i>Camelidae</i> , <i>Cervidae</i> , <i>Suidae</i> , <i>Felidae</i> , <i>Leporidae</i> , <i>Gallus gallus</i> , <i>Meleagris gallopavo</i> , <i>Anas</i> ssp., <i>Anser</i> ssp.
13.	Infektion mit CCHFV (Krim-Kongo Hämorrhagisches Fieber)	Rind, Schaf, Ziege <i>Bison</i> ssp., <i>Bos</i> ssp., <i>Bubalus</i> ssp., <i>Ovis</i> ssp., <i>Capra</i> ssp.
14.	Q-Fieber	Hirsche (gehaltene Tiere), Kamele (gehaltene Tiere) <i>Cervidae</i> (gehaltene Tiere), <i>Camelidae</i> (gehaltene Tiere)
15.	Infektion mit MERS-CoV (Middle East respiratory syndrome coronavirus)	Kamele <i>Camelidae</i>
16.	Leishmaniose	Hunde <i>Canidae</i>

17.	Tularämie	Hasenartige und andere Tierarten Lagomorpha und andere Tierarten
18.	Infektion mit dem Mycobacterium-tuberculosis-Komplex (M. bovis, M. caprae, M. tuberculosis)	Vögel Aves
19.	Tuberkulose des Geflügels (M. avium subsp. avium, M. avium subsp. hominissuis, M. genavense)	Vögel Aves
20.	Chlamydiose der Vögel	Vögel außer Papageienartige Aves außer Psittaciformes
Nicht nach EU-Recht gelistete Seuchen		
21.	Hämorrhagische Septikämie (Pasteurella multocida Serotypen 6:b und 6:e)	Rinder, Schafe, Ziegen, Schweine, Equiden, Kamele, Hirsche Bison ssp., Bos ssp., Bubalus ssp., Ovis ssp., Capra ssp., Suidae, Equidae, Camelidae, Cervidae
22.	Infektion mit dem Virus der Aujeszkyschen Krankheit	Rinder, Schafe, Ziegen, Hirsche, Raubtiere Bison ssp., Bos ssp., Bubalus ssp., Ovis ssp., Capra ssp., Cervidae, Carnivora
23.	Rauschbrand	Rinder, Schafe, Ziegen Bison ssp., Bos ssp., Bubalus ssp., Ovis spp., Capra ssp.
24.	Infektion mit dem Schmallenberg-Virus	Rinder, Schafe, Ziegen Bison ssp., Bos ssp., Bubalus ssp., Ovis ssp., Capra ssp.
25.	Anaplasmosen der Rinder	Rinder Bison ssp., Bos ssp., Bubalus ssp.
26.	Babesiose der Rinder	Rinder Bison ssp., Bos ssp., Bubalus ssp.
27.	Infektion mit Theileria annulata, Theileria orientalis und Theileria parva	Rinder Bison ssp., Bos ssp., Bubalus ssp.
28.	Chlamydiose der Schafe und Ziegen (Chlamydia abortus)	Schafe, Ziegen Ovis ssp., Capra ssp.
29.	Caprine arthritis/encephalitis (CAE)	Schafe, Ziegen Ovis ssp., Capra ssp.
30.	Maedi-Visna	Schafe, Ziegen Ovis ssp., Capra ssp.
31.	Infektion mit dem Equinen Herpesvirus-1 (Equine Rhinopneumonitis)	Equiden Equidae
32.	Infektion mit dem Virus der Equinen Influenza	Equiden Equidae
33.	Stomatitis vesicularis	Schweine, Equiden, Rinder Suidae, Equidae, Bison ssp., Bos ssp., Bubalus ssp.
34.	Vesikuläre Schweinekrankheit	Schweine Suidae
35.	Transmissible virale Gastroenteritis des Schweines (TGE)	Schweine Suidae
36.	Hämorrhagische Kaninchenkrankheit (Rabbit Haemorrhagic Disease (RHD))	Hasenartige Lagomorpha

37.	Gumboro-Krankheit	Huhn, Truthuhn Gallus gallus, Meleagris gallopavo
38.	Infektiöse Laryngotracheitis des Geflügels (ILT)	Huhn Gallus gallus

Anlage 4 Weitere Seuchen, die nach § 4 zu melden sind

Teil 1 – Landtiere

1	2	3
Nr.	Seuchen	Arten und Artengruppen
Zoonosen in Übereinstimmung mit Richtlinie 2003/99/EG		
1.	Infektion mit dem Tick-borne encephalitis virus (TBEV) (auch Frühsommer-Meningoenzephalitis (FSME))	Equiden, Hunde, Schafe, Ziegen Equidae, Canidae, Ovis ssp., Capra ssp.
2.	Infektion mit Brucella canis	Hunde Canidae
Nicht nach EU-Recht gelistete Seuchen		
3.	Besnoitiose	Rinder Bison ssp., Bos ssp., Bubalus ssp.

Teil 2 – Wassertiere

1	2	3
Nr.	Seuchen	Arten und Artengruppen
Nicht nach EU-Recht gelistete Seuchen		
1.	Infektiöse Pankreasnekrose (IPN)	Anarhichas minor, Anguilla Anguilla, Anguilla japonica, Brevoortia tyrannus, Channa striata, Coregonus lavaretus, Ctenolabrus rupestris, Danio rerio, Dicentrarchus labrax, Esox lucius, Gadus morhua, Hippoglossus hippoglossus, Limanda limanda, Merluccius merluccius, Microstomus kitt, Morone saxatilis, Oncorhynchus spp., Pleuronectes platessa, Salmo salar, Salmo trutta, Salvelinus alpinus, Salvelinus fontinalis, Salvelinus namaycush, Scophthalmus maximus



3 – Sonstige Tiere

1	2	3
Nr.	Seuchen	Arten und Artengruppen
Zoonosen in Übereinstimmung mit Richtlinie 2003/99/EG		
1.	Salmonellose/Salmonella ssp.	Reptilien Reptilia